

Dem Fuchsschwanz auf der Spur

Traditionsveranstaltung des Wurster Reitklubs – Trophäen für Dorothea Neif und Kirsten Heinsohn

MIDLUM. Ponyreiterin Dorothea Neif und Kirsten Heinsohn haben sich beim Ausritt des Wurster Reitklubs (WRK) mit Fuchsschwanzsuche in der Midlumer Heide die begehrten Trophäen gesichert und einen Fuchsschwanz „ergattert“. Die beiden erfolgreichen Mitglieder wurden von der WRK-Vorsitzenden Marlene Eits ausgezeichnet.

Traditionell treffen sich aktive Reiter aus dem Verein am 3. Oktober auf dem Hof von Marlies Wolters in Midlum-Kransburg. „Das ist seit über 30 Jahren so und sollte auch nicht abreißen, auch wenn die Teilnehmerzahl ständig sinkt“, sagte WRK-Ehrenmitglied Marlies Wolters.

„Für uns Reiter war es ein tolles Erlebnis, auf einem frisch gemähten Maisfeld und auf idealem Boden diesen Ausritt austragen zu können“, erläuterte Marlene Eits. Zur Fuchssuche ging es anschließend in die nahe gelege-



Kirsten Heinsohn (links) und Dorothea Neif (Mitte) sind die amtierenden **Fuchsköniginnen** im Wurster Reitklub. Die Vereinsvorsitzende Marlene Eits zeichnete die Siegerinnen aus.

Foto Malekaitis

ne Midlumer Sandkuhle.

Trotz idealen Wetters seien Teilnehmer- und Besucherzahlen deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben. „Wer nicht dabei war, hat einiges verpasst“, so die Vorsitzende.

Gut versteckt

Bei der Fuchsjagd hatten Dorothea Neif und Kirsten Heinsohn das Quäntchen Glück und fanden die beiden von Master Ingo Struhs in Augenhöhe platzierten, aber gut versteckten Fuchsschwänze. Struhs führte die Meute beim Ausritt an.

Nach der Rückkehr wurden die Pferde versorgt, und die Teilnehmer gingen zum gemütlichen Teil auf dem Hof der Familie Wolters über. Mit Bratwurst vom Grill wurde der Hunger gestillt. Nachmittags wurde eine Kaffeetafel gedeckt, und Reiter und Zuschauer saßen noch in fröhlicher Runde beisammen. (jm)